

Komplexe dynamische Systeme

10. Übungsblatt, WiSe 2016/17

- 1) Es sei P ein Polynom vom Grad $d \geq 2$ und $f(z) := z - \frac{P(z)}{P'(z)}$ die zugehörige Newtonfunktion.
 - a) Zeigen Sie: Es ist $\zeta \in \mathbb{C}$ eine Nullstelle von P genau dann, wenn ζ ein Fixpunkt von f ist.
 - b) Zeigen Sie: Ist $\zeta \in \mathbb{C}$ eine einfache Nullstelle von P , so ist ζ ein superattraktiver Fixpunkt von f und liefert ein Böttchergebiet $\mathcal{A}(\zeta)$ von f .
 - c) Zeigen Sie: Ist $\zeta \in \mathbb{C}$ eine m -fache Nullstelle von P mit $m \in \mathbb{N}$, $m \geq 2$, so ist ζ ein attraktiver Fixpunkt von f und liefert ein Schrödergebiet $\mathcal{A}(\zeta)$ von f . Bestimmen Sie den Multiplikator $\lambda(\zeta)$.
 - d) Zeigen Sie, dass ∞ ein abstoßender Fixpunkt von f ist und damit $\infty \in \mathcal{J}(f)$ gilt.
 - e) Diskutieren Sie speziell die Beispiele $P_d(z) := z^d - 1$ mit $d \geq 2$. Kann man etwas über die Zusammenhangszahl der zugehörigen Böttchergebiete sagen.
 - f) Welche Resultate ergeben sich, wenn man das Polynom P durch eine rationale Funktion R vom Grad $d \geq 2$ ersetzt?
- 2)
 - a) Es sei $R(z) := z^2$. Zeigen Sie, dass \mathbb{D} ein einfach zusammenhängendes Böttchergebiet von R ist.
 - b) Es sei $R(z) := z \frac{z-a}{1-\bar{a}z}$ mit $0 < |a| < 1$. Zeigen Sie, dass \mathbb{D} ein einfach zusammenhängendes Schrödergebiet von R ist.
 - c) Es sei $R(z) := z^2 - 6$. Zeigen Sie, dass $\mathcal{J}(R)$ eine Cantormenge, also total unzusammenhängend ist. Folgern Sie hieraus, dass R ein unendlichfach zusammenhängendes Böttchergebiet besitzt.
 - d) Es sei $R(z) := 2z - \frac{1}{z}$. Zeigen Sie, dass R ein unendlichfach zusammenhängendes Schrödergebiet besitzt. Zeigen Sie dazu, dass ∞ ein attraktiver Fixpunkt ist und betrachten Sie den reellen Graphen von R auf dem Intervall $[-1, 1]$.
- 3) Es sei R eine rationale Funktion und U ein stabiles Gebiet von R . Weiterhin gebe es eine Teilfolge (R^{n_k}) von (R^n) , sodass (R^{n_k}) in U lokal gleichmäßig gegen eine nicht-konstante Grenzfunktion konvergiert. Zeigen Sie, dass $\mathcal{F}(R)$ unendlich viele stabile Gebiete enthält.